# Pressemitteilung

Im Landtag von
Baden-Württemberg

Die Grünen Bündnis 90

Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart

Tel: 0711-2063-679/687/683
Fax: 0711-2063-660
schmitt@gruene.landtag-bw.de
http://www.bawue.gruene-fraktion.de

254/2005 Stuttgart, den 18.08.05

Zumeldung zu:

**Stuttgart will Lastwagen-Durchfahrtsverbot doch nicht voll umsetzen**

## Palmer: "RP ergreift keine Maßnahmen, welche die Luftsituation kurzfristig verbessert“

---

Boris Palmer, umweltpolitischer Sprecher der Grünen im Landtag, kritisierte die Luftreinhaltepläne für Pleidelsheim und Ilsfeld, die heute vom Regierungspräsidium Stuttgart vorgestellt wurden, sowie die Ergebnisse des Anhörungsverfahrens für den Luftreinhalte- und Aktionsplan Stuttgart. „Am Stuttgarter Neckartor wurden bereits heute, Mitte August, fast drei mal so viele Überschreitungen der Feinstaubgrenzwerte gemessen, wie erlaubt sind – dennoch ergreift das Regierungspräsidium keinerlei Maßnahmen, welche die Situation sofort verbessern“, kritisierte Palmer. „Unter Aktionsplänen verstehe ich keine Ankündigungen, sondern Maßnahmen, die wirksam sind und sofort umgesetzt werden“, so der Umwelt- und Verkehrspolitiker. „Wenn die Landesregierung erst zwei Jahre nach Inkrafttreten der neuen Grenzwerte Aktionspläne erlässt, dann ist es das Mindeste, dass diese sofort zu Verbesserungen der Luft führen.“ Dies bedeutet nach Auffassung von Palmer, dass Fahrverbote nicht erst in einigen Jahren, sondern schnellst möglich greifen müssen.